

SCHWERPUNKTTHEMA:

FRAUEN UND MANAGED CARE

- 6** **Braucht es frauenspezifische Guidelines**
 Elisabeth Zemp
 Medizinische Behandlungsrichtlinien sollten frauenspezifische Aspekte thematisieren. Die Leiterin der Abteilung Frau und Gesundheit des Basler Instituts für Sozial- und Präventivmedizin erklärt, warum.
- 9** **Gynäkologie im HMO-Modell – die Sicht eines HMO-Arztes**
 Stefan Schindler
 Wie verträgt sich aus Sicht eines Leitenden HMO-Arztes die freie Wahl von GynäkologInnen mit dem Managed-Care-Gedanken?
- 10** **Gynäkologie im HMO-Modell – die Sicht einer Versicherten**
 Regula Ricka
 Welche Bedeutung hat die Wahlfreiheit bei der Inanspruchnahme gynäkologischer Routineleistungen für die Versicherte?
- 11** **Frauen und Gesundheitskosten**
 Ursula Ackermann-Liebrich
 Es wird gesagt, dass Frauen höhere Krankheitskosten verursachen als Männer. Die Leiterin des Basler Instituts für Sozial- und Präventivmedizin differenziert diese Aussage.
- 13** **Männergesundheit**
 René Setz
 Unter geschlechtsspezifischer Gesundheitsförderung wird oft frauenspezifische Gesundheitsförderung verstanden. Das Projekt «MaGs-Männergesundheit» hinterfragt diese Sichtweise.
- 16** **Neue Arbeitsbedingungen und neue Berufsrollen für Frauen in Managed Care**
 Gespräch mit Sybille Allenspach, Angela Lutz und Verena Roskopf
 Eine selbstständige Disease-Management-Beraterin, eine Leitende Medizinische Praxisassistentin einer HMO-Praxis und eine Ärztliche Leiterin einer HMO-Praxis diskutierten über die Chancen von Managed-Care-Strukturen aus Frauensicht. Die Gesprächsaufzeichnung wird ergänzt durch Zahlenangaben zum Frauenanteil in HMO-Zentren, in Ärztenetzwerken und in der gesamten ambulanten Versorgung.
- 21** **Strukturelle Barrieren in der Karriereentwicklung von Medizinerinnen**
 Nicoline Scheidegger
 Trotz hohem Frauenanteil im Medizinstudium sind in leitenden medizinischen Stellungen kaum Frauen zu finden. Welchen Hindernissen begegnen Medizinerinnen in ihrer beruflichen Entwicklung?
- 24** **Qualitätsmanagerinnen im Gesundheitswesen: Nische oder Sprungbrett?**
 Kirstin Borchers
 Frauen in Führungspositionen im Managed-Care-Bereich sind noch selten. Welches sind die Fallstricke und wie lassen sie sich umgehen? Das wird in diesem Beitrag am Beispiel der Qualitätsmanagerin aufgezeigt.
- SEITE DER PFLEGE
- 27** **Nursing Units**
 Barbara Dätwyler
- DISEASE MANAGEMENT
- 28** **Controlling in der ambulanten medizinischen Versorgung**
 Mark Richter
 Am Beispiel einer «Vereinbarung zum Diabetes-Gesundheitsmanagement» mit einem Krankenkassenversicherer wird aufgezeigt, welche Aufgaben die Kassenärztlichen Vereinigungen im Controlling übernehmen können.